

Skiclub baut weiter auf seinen Vorstand

Hauptversammlung mit reibungslosen Neuwahlen und positiven Berichten

Von Maria Rauscher

Au. Die Skisaison ist vorbei, und so hatten die Mitglieder des Skiclubs Zeit abseits der Piste im Rollenspieler zur diesjährigen Jahreshauptversammlung zusammenzukommen. Neben Tätigkeits- und Kassenbericht standen auch Neuwahlen an, die jedoch kaum Veränderungen in der Vorstandschaft brachten: An der Spitze stehen nach wie vor Michael Roggenbuck, Claudia Lechner, Silvia Stuber, Klaus Brendel und Michael Sebald.

Stellvertretend für die gesamte Vorstandschaft konnte Michael Roggenbuck am Donnerstagabend auf eine gelungene Saison 2013/2014 zurückblicken. Im Detail berichtete Schriftführer Michael Sebald in seinem Jahresbericht von den vielen Aktivitäten im Verein. Das Sommerprogramm bestand aus einer Familienwanderung in Garms und einer Radltour rund um Au.

Der organisierte Skiflohmarkt war wieder das Zeichen, dass der Winter vor der Tür stand. Die Skifahrten im Dezember und Januar waren allesamt sehr gut besucht und „wegen des vielen Schnees hatten alle Teilnehmer Spaß und Freude am Skifahren“, so Sebald. Ab Fe-



Michael Roggenbuck (5.v.l.) bleibt Skiclub-Vorsitzender und kann auf seine bewährten Mitarbeiter in der Vorstandschaft bauen. Foto: Rauscher

bruar ließ der Enthusiasmus etwas nach, dafür wurde im Fasching abseits der Piste gefeiert, sei es beim gemeinsamen Faschingsball mit dem TSV, oder bei der Teilnahme am Faschingszug. Im Großen und Ganzen zeigte sich die Vorstandschaft recht zufrieden mit dem Verlauf der Skisaison, doch „etwas nervig“ waren die Anmeldungen vor allem bei den letzten Fahrten. Eigentlich ist es so üblich, dass gleich bei der Anmel-

dung für eine Skifahrt bezahlt wird, doch manche haben dies nicht getan, um sich die Option offen zu halten - bei schlechtem Skiwetter - doch noch, ohne finanziellen Verlust, abbringen zu können. Doch so ein Verhalten macht die Organisation eines Skiausflugs natürlich schwierig. Ohne Probleme verliefen die wöchentlichen Termine des Skiclubs: Das Power-Fitness-Training und die Pilateskurse fanden großen Anklang. Klaus Brendel übernahm

dann das Wort und präsentierte seinen Kassenbericht. Große Posten auf der Ausgabe Seite waren die Verbandsbeiträge für den BSV und BLSV, sowie für die Skifahrten und Skikurse und den Druck des Programmheftes. Auf der Haben-Seite stehen die Einnahmen durch die Skikurse und Skifahrten und die Beiträge der insgesamt 534 Mitglieder. Insgesamt ist die finanzielle Lage beim Skiclub sehr gut, oder wie es Kassier Klaus Brendel selbst zusammenfasst: „Wir sind gut gerüstet fürs neue Jahr“. Die Kass Prüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und somit wurde die alte Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Unter der Regie von Stefan Schaipp wurde dann eine neue Vorstandschaft gewählt. Die Wahl war optimal vorbereitet, also ging alles „ruck zuck“: Michael Roggenbuck wird auch in den nächsten drei Jahren als erster Vorsitzender die Geschicke des Skiclubs lenken. Als zweite Vorsitzende wurde Claudia Lechner wiedergewählt und auch Silvia Stuber bleibt dritte Vorsitzende. Wiedergewählt wurden auch die Kassierer Klaus Brendel und Hans Ramertshäuser, sowie die Schriftführer Michael Sebald und Roland Pichler. Erster Sportleiter ist Robert Dolzer, seine Stellvertreterin ist Katharina Schmid. Als Beisitzer wurden Stephan Sebald, Anton Widmann und Georg Schmid gewählt. Letzterer ist der Einzige, der neu in der Vorstandschaft ist.

Doch es müssen auch zwei Aus-tritte aus der aktiven Vorstandschaft verkraftet werden: Bernd Herrmann und Christian Köhler gehen nach langer Mitarbeit ihren Ausstieg bekannt und lassen nun der jüngeren Generation den Vortritt. Im Oktober gibt es dann wieder das neue Programmheft für die Skisaison 2014/2015 und für den Sommer sind bereits wieder eine Familienwanderung und eine Radltour geplant.